

Andreas Krautscheid

Seitenwechsel



- [Seitenwechseltabelle](#)
- [Was ist das Problem?](#)

Andreas Krautscheid (* 11. Februar 1961 in Wissen/Sieg) ist wieder auf die Seite der Wirtschaftsinteressen gewechselt, diesmal zum Banken-Lobbyverband [Bundesverband Deutscher Banken](#) (BdB), als stellvertretender Hauptgeschäftsführer. Zuvor war er in Nordrhein-Westfalen [CDU](#)-Generalsekretär und Minister unter [Jürgen Rüttgers](#). In seiner Karriere war Krautscheid davor bereits Unternehmenslobbyist für die [Deutsche Telekom](#) und davor Mitglied des Deutschen Bundestages.

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	2
3 Wirken	2
4 Zitate	2
4.1 Seitenwechsel zum Bankenverband	2
5 Einzelnachweise	2

Karriere

- seit 03/2011 stellvertretender Hauptgeschäftsführer des [Bundesverbands Deutscher Banken](#) (BdB)
- 03/2010–11/2010 Generalsekretär der [CDU](#) in Nordrhein-Westfalen
- 10/2007–03/2010 Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes NRW, ab Januar 2008 zusätzlich auch Medienminister
- 2006–2007 Regierungssprecher und Staatssekretär für Medien des Landes NRW
- 2005–2006 Leiter der Interessenvertretung "Wirtschaft und Politik" der T-Systems International GmbH
- 2002–2004 Leiter "Grundsätze und politische Kommunikation" im Vorstand der [Deutschen Telekom](#)
- 1999–2002 Leiter Konzernkommunikation der Baukonzerns [Readymix AG](#)
- 1994–1998: Abgeordneter des Deutschen Bundestags
- 1992–1994 Stellvertretender Sprecher der CDU Deutschlands
- 1991 Zweites juristisches Staatsexamen
- 1981–1988 Studium der Rechts- und Staatswissenschaften an der Uni Bonn

Quellen:^[1]^[2]

Verbindungen / Netzwerke

Wirken

Zitate

Seitenwechsel zum Bankenverband

„Er wolle dazu beitragen, das Verständnis zwischen Banken, Politik und Gesellschaft zu stärken, verkündete er der Presse.“^[3]

Einzelnachweise

1. ↑ [bankenverband Andreas Krautscheid](#), abgerufen am 23.06.2011
2. ↑ [Biografie: Andreas Krautscheid](#), WDR.de, abgerufen am 11. November 2010
3. ↑ [Krautscheid wird Bank-Funktionär](#), Kölner Stadtanzeiger vom 10.11.2010, abgerufen am 18.11.2010